

MEDIENINFORMATION 12.12.2017

Neuer Kaufmännischer Geschäftsführer an der Kunsthalle

Philipp Stanehl tritt zum 1. Januar sein neues Amt in Karlsruhe an.

Die Staatliche Kunsthalle Karlsruhe bekommt zum 1. Januar 2018 einen neuen Kaufmännischen Geschäftsführer. Eine vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg einberufene Findungskommission hat sich für Philipp Stanehl als geeigneten Kandidaten entschieden. Die Stelle war deutschlandweit ausgeschrieben. Philipp Stanehl ist bisher Kaufmännischer Geschäftsführer und Mitglied des Vorstands der Kulturstiftung Landkreis Osterholz. Die Position des Kaufmännischen Geschäftsführers der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe ist mit einem Sitz im Vorstand des Landesbetriebs verbunden.

Kontakt:
Florian Trott
Leiter der Abteilung Kommunikation
Pressesprecher
T +49 721 – 926 38 90
Mobil: 0174 342 69 76
trott@kunsthalle-karlsruhe.de

Staatliche Kunsthalle Karlsruhe
Hans-Thoma-Straße 2 – 6
76133 Karlsruhe

„Die Kunsthalle gehört mit ihrer hochrangigen Sammlung und einer erstklassigen Ausstellungs- und Veranstaltungstätigkeit zu den großen Kunstmuseen in Deutschland. Das Museum hat große Zukunftsaufgaben vor sich: Hier ist vor allem die komplexe Aufgabe der baulichen Sanierung und Erweiterung zu nennen, die zeitnah voranzutreiben ist. Darüber hinaus begreife ich die Digitalisierung als Chance, den Wirkungsbereich des musealen Angebotes sinnvoll zu erweitern. Mein Anliegen ist es auch, neue Partner für die Kunsthalle zu gewinnen und ihre finanziellen Spielräume zu vergrößern“, so Philipp Stanehl. „Ich freue mich darauf, die vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben mit Elan und Unternehmergeist anzugehen und gemeinsam mit der Direktorin Prof. Dr. Pia Müller-Tamm und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Staatliche Kunsthalle Karlsruhe in die Zukunft zu führen.“

„Mit Philipp Stanehl gewinnt die Kunsthalle einen jungen und hochmotivierten Kaufmännischen Geschäftsführer. Seine persönliche Nähe zur Kunst, seine bisherigen beruflichen Erfahrungen und seine hohen Einsatzbereitschaft sind hervorragende Voraussetzungen, um die großen Aufgaben der kommenden Jahre erfolgreich zu meistern“, so die Direktorin der Kunsthalle, Pia Müller-Tamm.

Philipp Stanehl (32) ist derzeit als Kaufmännischer Geschäftsführer und Mitglied des Vorstands in der Kulturstiftung Landkreis Osterholz tätig und betreut in der Künstlerkolonie Worpsswede das denkmalgeschützte Hoetger-Ensemble mit dem Museum Große Kunstschau. Der ausgebildete Bankkaufmann hat in Münster Betriebswirtschaftslehre und in Bremen Kulturmanagement studiert. Er sammelte Berufserfahrung unter anderem bei den Internationalen Filmfestspielen in Berlin sowie in der Stiftung Museum Kunstpalast in Düsseldorf und war in einer Unternehmensberatung insbesondere für Projekte in Museen und der öffentlichen Verwaltung tätig.

Philipp Stanehl tritt die Nachfolge von Otmar Böhmer an, der im April an das Kunstmuseum Wolfsburg gewechselt war.